

OFFEN

20. DEU EinsKtgt ISAF
RB-StOffz



MAZAR-E SHARIF, 04.09.2009
CAMP MARMAL
FSprNrBw : 90-9408-

Betreff: Erste rechtliche Bewertung Vorfall KDZ 03.09.2009

Zwei gestohlene Tanklastzüge wurden zusammen mit 70 vermeintlichen INS mit CAS angegriffen.

Für eine derartige Angriff werden die sog. „attack ROE“ 421-429 benötigt.

Da sich der Angriff der vermeintlichen INS nicht *unmittelbar* gegen ISAF oder ANSF sondern gegen zivile Fuhrunternehmen gerichtet hat, scheidet die ROE 421-424 (hostile intent/ hostile act against ISAF/ PDSS) aus.

Es bleibt die ROE 429 a/b:

[REDACTED]

[REDACTED]

Wenn durch INTEL-Hinweise bekannt ist, dass es sich bei den Kräften, welche die Tanklastzüge entführt haben, nicht um gewöhnliche Kriminelle (Diebesbänden etc.), sondern um INS handelt, liegen die Voraussetzungen für die Anwendung der ROE 429 grundsätzlich vor.

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]


OFFEN

Ergebnis:

Somit kann der PRT Commander die ROE 429 freigeben.

Ob die Voraussetzungen der ROE 429 vorgelegen haben, hängt davon ab, ob ausreichende INTEL-Erkenntnisse vorgelegen haben, dass es sich bei den in der Nähe befindlichen Personen um INS gehandelt hat.

Im Auftrag


Oberstleutnant und
Rechtsberater-Stabsoffizier i.E.